

Wir stellen ein!



Kennziffer:
JVAL-E240/86/11

Ort: JVA Leipzig
mit Krankenhaus

Bewerbungsfrist:
12. Oktober 2025

Physiotherapeut (m/w/d)

im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz (SMJus)
in der **Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit

Über uns

Die Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus verfügt über 446 Haftplätze und ist zuständig für den Vollzug von Untersuchungshaft an männlichen Erwachsenen für den Landgerichtsbezirk Leipzig, den Vollzug von Freiheitsstrafen bis zu zwei Jahren (Erstvollzug) an erwachsenen Männern für die Amtsgerichtsbezirke Leipzig und Torgau sowie den Vollzug von Ersatzfreiheitsstrafen.

Das Krankenhaus der Justizvollzugsanstalt Leipzig verfügt über insgesamt 80 Betten, davon 50 Betten in einer psychiatrischen/psychotherapeutischen Abteilung und 30 Betten in der somatischen Abteilung. Es ist zuständig für die stationäre Betreuung der im Freistaat Sachsen untergebrachten Gefangenen.

Interessante Aufgaben

Ihr Einsatzgebiet ist vielseitig, herausfordernd und spannend. Es umfasst u.a.:

- Sie bieten den Gefangenen störungsspezifische bzw. befundgerechte **individuelle Therapie** in Form von Einzel- und Gruppenbehandlungen an.
- Ärztliche Anordnungen setzen Sie eigenverantwortlich um.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).

- Wo nötig, erstellen Sie **individuelle Therapiepläne** und setzen diese sukzessive um.
- Sie sorgen für die **physiotherapeutische Versorgung der stationären Patienten** des Haftkrankenhauses sowie derjenigen Gefangenen aus den **regulären Haftbereichen** der JVA Leipzig.
- So erforderlich, bieten Sie auch **Lymphdrainagen und manuelle Therapie** an.
- Sie begleiten **ärztliche Visiten** und sprechen **Behandlungsempfehlungen** in interdisziplinären Teamsitzungen aus.
- Sie wirken bei der Gewährleistung und Qualitätssicherung der **Krankenhaushygiene und der Infektionsprävention** mit.
- Die Festlegungen zur Aufrechterhaltung der **Sicherheit und Ordnung der Justizvollzugsanstalt** befolgen Sie und melden Verstöße von Gefangenen an die zuständigen Stellen.
- Sie leisten schriftliche Zuarbeiten und Einschätzungen zur **Vollzugsplanung der Gefangenen**.



Wir bieten Ihnen

- Bei Vorliegen der sachlichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 6 (3.086,- € bis zu 3758,- € brutto)** des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).
- Darüber hinaus erhalten Sie eine **Vollzugszulage** ab dem zweiten Einsatzjahr in Höhe von 75,00 Euro und ab dem dritten Einsatzjahr in Höhe von 150,00 Euro.
- Eine tarifliche **Jahressonderzahlung** nach dem Tarifvertrag der Länder (so genanntes Weihnachtsgeld) in Höhe von **88 %** eines Monatsbruttogehalts.
- Vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersvorsorge (VBL).
- Ein **eigenverantwortliches** und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Ein kollegiales multi- und hochprofessionelles Team, deren Mitglieder sich gegenseitig wertschätzen und unterstützen
- **Familienfreundliche Arbeitszeiten** von Montag bis Freitag im **Gleitzeitarbeitsmodell** (Wochenenddienste sind ausnahmsweise möglich!)
- Die Stelle ist im begrenzten Maße **teilzeitfähig** (mind. 35 h / Woche).
- Wir bieten vergünstigte **Job-Tickets** für den öffentlichen Personennahverkehr
- Sie erhalten 30 Tage **Erholungsurlaub** pro Jahr
- Wir bieten Ihnen einen behandlungsfreundlichen Betreuungsschlüssel, der eine individuelle und zielgerichtete Behandlung ermöglicht.

- Jährliche Möglichkeiten der Teilnahme an Betriebsausflügen, Teamtage und Maßnahmen des Gesundheitsmanagements
- An **Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten** über das Fortbildungszentrum der Fachhochschule Meißen können Sie in den meisten Fällen für Sie **kostenfrei** teilnehmen.
- Sie finden bei uns ausreichend **kostenlose Mitarbeiterparkplätze**
- Um Sie für die Arbeit im Justizvollzug fit zu machen, bieten wir ein erprobtes langfristiges Einarbeitungskonzept, welches durch einen internen einwöchigen **Einführungslehrgang** zum Arbeiten in einer JVA ergänzt wird.

✓ Sie bringen mit

Sie sollten sich bewerben, wenn Sie:

- über eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Physiotherapeuten verfügen,
- idealerweise fachspezifische Qualifikationen und Fortbildungen (z.B. Manuelle Therapie, Lymphdrainage) vorweisen können und
- ausgeprägte Team- und Konfliktfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick mitbringen
- selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind
- Kollegialität und Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team schätzen.

▶ Ihre Bewerbung

Ihrer Bewerbung sollten mindestens die folgenden Unterlagen beigefügt werden:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- ein Lebenslauf,
- Kopien der Zeugnisse über schulische und berufliche Abschlüsse,
- Kopien von Arbeitszeugnissen,
- Kopien von Beurteilungen, Berechtigungs- und Weiterbildungsnachweisen.

Ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis wird vorausgesetzt.

Soweit Sie die obenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum **12. Oktober 2025** um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des **Aktenzeichens JVAL-E240/86/11** an die

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).

Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus

Leinestraße 111

04279 Leipzig

oder per E-Mail an poststelle@jval.justiz.sachsen.de.

Sollten Sie sich per E-Mail bewerben, bitten wir um Übersendung der Anlagen in **einer** PDF-Datei.

Ihre Fragen wurden nicht alle beantwortet? Der Verwaltungsdienstleiter der Justizvollzugsanstalt Leipzig mit Krankenhaus Herr Hoffmann (Telefon 0341 8639-120) freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

Haben wir Ihr Interesse für eine Tätigkeit in der Justizvollzugsanstalt geweckt? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen! Gerne können Sie sich zur Vorbereitung unter <https://www.justiz.sachsen.de/jval/> informieren.

Bewerbungen, die nach dem **12. Oktober 2025** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Es wird um Verständnis gebeten, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen, einschließlich eines etwaigen Nachweises über die Schwerbehinderung/Gleichstellung, berücksichtigt werden können. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wird, andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist vernichtet. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass mit der Bewerbung das Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird.

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der staatlichen Verwaltung zu erhöhen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen werden daher ebenfalls ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Auch Bürger mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).